



Fortbildung: EnEV 2016 - neue Vorschriften, geplante Verschärfungen

Ab 2016 hat die Energieeinsparverordnung (EnEV) den energetischen Standard für Neubauten, sowohl für Wohn- als auch für Nichtwohngebäude erhöht. Weitere Verschärfungen sind in den kommenden Jahren geplant. Die neue EnEV hat nicht nur Auswirkungen auf die KfW-Förderung im Wohnungsbau und Nichtwohnungsbau sowie die E-Mobilität in der Gebäudetechnik. Sie betrifft auch die Fern- und Nahwärmeversorgungen, die hier eine Sonderrolle einnehmen.

Zur weiteren Entwicklung der EnEV, den neuen Vorschriften und geplanten Verschärfungen sowie zu Inhalten des Klimaschutzplans 2050 **veranstaltet die Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz eine Fortbildung.**

Termin: 13. Dezember 2016, 13.30 Uhr bis ca. 16.45 Uhr

Ort: Konferenzzentrum der Ingenieurkammer,
Steingasse 9, 55116 Mainz

Anerkennung: 4 Fortbildungspunkte

Teilnahmegebühr: 129,00 Euro

Anmeldung per E-Mail unter: anders@ing-rlp.de

Programm

- 13:30 Uhr ***EnEV 2016: Neue Vorschriften und der Klimaschutzplan 2050***
Dipl.-Ing. (FH) Wilhelmina Katzschmann
- EnEV 2014 - Änderungen im Bestand und Neubau seit 01.01.2016
 - Was ist neu an DIN V 18599, EnEG und EEWärmeG?
 - Die Überarbeitung der DIN 4108
 - Weitere Verschärfungen 2020, 2030, wo geht es hin?
 - Klimaschutzplan 2050
- 14:15 Uhr ***Relevante Vorschriften für den Energieberater***
Dipl.-Ing. (FH) Sebastian Ries
- EnEV 2016: Auswirkungen auf die KfW-Förderungen
 - KfW 55-Niveau für den Neubau von Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden
 - Berechnungsgrundlagen zur Nachweisführung
 - Baumaterialien
- 15:00 Uhr Kaffeepause
- 15:15 Uhr ***Fernwärme und Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) unter dem Gesichtspunkt der neuen und entsprechenden Normen***
Dr. rer. pol. Dipl.-Physiker Stefan Günter Zickgraf
- Wann gelten pauschale Primärenergiefaktoren für die Fernwärme?
 - Wer darf Primärenergiefaktoren für die Fernwärme ermitteln?
 - Wie sollen Planer im Bereich von Fern- und Nahwärmenetzen vorgehen?
 - Welche Vorgaben macht die KfW auch in Zusammenhang mit dem EEWärmeG?
- 16:00 Uhr ***E- Mobilität unter dem Gesichtspunkt der Energieeffizienz: neuen Vorschriften und Umsetzung in der Gebäudetechnik***
Dipl.-Ing. (FH) Sebastian Ries